Gemeindebrief

Oktober bis November 2022

Ev.-luth. St.-Antonius-Kirchengemeinde BISPINGEN

„Brot, Blumen und Bibel...“

Wie war Ihr Sommer?
Im Sommerurlaub bekam ich u.a. diesen Gruß: *„Ich sende Dir Grüße aus diesem total sonnigen Urlaub. Wir können unser Glück kaum fassen: So schönes Wetter im Ostseeurlaub“*. Andererseits hörte ich häufig: *„Es ist sooo trocken. Wenn es doch endlich mal wieder richtig regnen würde.“*
Sehr unterschiedliche Erfahrungen... Das gilt auch in anderen Bereichen:
Wir hatten in der Sommerzeit in der Gemeinde ganz viele schöne Ereignisse: Taufen, Hochzeiten, Freizeiten, Ferienpass, Konzerte der Sommermusik - andererseits aber auch sehr viele Beerdigungen.

Corona trat für viele völlig in den Hintergrund. Dennoch gab es viele Infizierte, etliche mussten schon zum zweiten Mal eine Corona-Erkrankung erleben.
Manche schönen großen Feste konnten wieder stattfinden und wurden ausgiebig gefeiert. Andererseits bleibt der dunkle Schatten der furchtbaren Ereignisse in der Ukraine - und an vielen anderen Orten unserer Erde.
Ein **Sommer voller Gegensätze** - so habe ich es empfunden.
Mit welchen Gedanken gehen Sie in den Herbst?
Vor ein paar Tagen sagte mir jemand: *„Ich freue mich, wenn es endlich wieder kühler wird“* - ein anderer: *„Ich liebe es, wenn die Bäume wieder so wunderschöne bunte Blätter haben. Der Herbst ist eine tolle Zeit.“* -
Andererseits: Es stehen gerade jetzt **so viele Sorgen im Raum**:
Wie geht es weiter mit den Preissteigerungen für Lebensmittel, Energie, Heizung...? Manche*r hat Angst, die Rechnungen dafür nicht mehr bezahlen zu können.
Mitten in dieser Zeit liegt das **Erntedankfest.**
Auf dem Titelfoto sehen Sie unseren Erntedankaltar mit Brot, Blumen und Bibel. ***Ich wünsche Ihnen***, dass Gott Ihnen das schenkt, was Sie zum Leben brauchen. Vielleicht ist uns 2022 noch bewusster als sonst, dass all das gar nicht selbstverständlich ist.
Ich wünsche Ihnen aber auch „Blumen“: Schöne Erlebnisse, glückliche Momente, Menschen, die Ihnen Wertschätzung und Liebe schenken.
Ich wünsche Ihnen, dass Gottes Wort Sie erreicht, tröstet, aufbaut - und Zuversicht schenkt, trotz aller Sorgen und dem, was wir nicht ändern können. Und die Kraft, da zu helfen, wo wir helfen können.
Im für heute vorgesehenen Bibeltext heißt es: ***„Sei getrost und unverzagt, ... Mache dich auf und richte es aus! Der HERR sei mit dir“*** (1. Chronik 22,13.16)!
Ich wünsche Ihnen im Namen des Redaktionsteams Gottes Segen - rundherum -

Frank Blase

Gottesdienste - open-air!!!

Vom Himmelfahrtstag bis Ende August haben wir **fast alle Sonntags-Gottesdienste open-air** zwischen der Olen Kerk und dem Alten Pfarrhaus stattfinden lassen. Auch ein **„Wandergottesdienst“** und ein **Gottesdienst in der Heide** haben wir gemeinsam erlebt. Das ging nur, weil ganz viele helfende Hände dies ermöglicht haben. **Danke für das Aufbauen, Tragen, Mitdenken, Grillen nach dem Gottesdienst, Musizieren, Mitwirken ... viele Stunden ehrenamtlichen Einsatz; und dass so viele daran teilgenommen haben!**

Für den KV: F. Blase

Gottesdienst in der Haverbecker Heide am 19.8. - Thema *„Sonne in der Bibel“*

Grundsätzlich werden die Gottesdienste wie gewohnt **in der St.-Antonius-Kirche** stattfinden. Dort haben wir ausreichend Platz, auch möglicherweise wieder verschärfte Corona-Vorgaben umsetzen zu können.
In der großen Kirche war immer schon eine **Höchsttemperatur von 19 Grad** vorgegeben. **Energie:** Wir sind schon viele Jahre angeschlossen an eine Hackschnitzelheizkraftanlage.

Oktober 2022

02.10. **10.00 Uhr Gd. zum Erntedankfest, mit Kirchenchor**

09.10. **10.00 Uhr Gd., St. Antonius, mit Abendmahl (Einzelkelche)**
11.30 Uhr Taufgottesdienst

16.10. **10.00 Uhr Gd., St. Antonius**
11.30 Uhr Taufgottesdienst

23.10. **10.00 Uhr Gd., St. Antonius**

30.10. **10.00 Uhr Gd., St. Antonius (Thema: Reformation)**

31.10. **Jugendgottesdienst zum Reformationstag, Gemeindehaus (Uhrzeit wird noch bekanntgegeben)**

November 2022

05.11. **10.00 Uhr „Hallo Luther!“ (vgl. S. 17)**

06.11. **10.00 Uhr Gd., St. Antonius**

11.11. **17.00 Uhr Hubertus-Gottesdienst (vgl. S. 21)**

13.11. **10.00 Uhr Zentrale Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag, St. Antonius (vgl. S. 8)**

16.11. **12.30 Uhr Gd. zum Buß- und Bettag, Diakoniestation**
15.00 Uhr Gd. zum Buß- und Bettag, Seniorenheim Wacholderpark, mit Jungschar

20.11. **10.00 Uhr Gd. zum Ewigkeitssonntag mit Erinnerung an Verstorbene, für alle zentral in St. Antonius, mit Kirchenchor und musikalischen Beiträgen für Orgel und Trompete**

27.11. **10.00 Uhr Gd. zum 1. Advent, St. Antonius, mit Wunschzettelaktion für Stübeckshorn, anschl. Kirchenkaffee**

Kinderkirche - Ferienpass-Aktion 10.8.22

Auch in diesem Sommer hat das Team der Kinderkirche sich wieder mit einem Angebot für die Ferienpass-Aktion beteiligt.
Bernd Knobloch zeigte uns, wie man aus einfachen, länglichen Luftballons viele schöne Gegenstände oder auch Tiere „zaubern“ kann: Einen Indianerfederschmuck, einen Dackel oder eine große Blume. Während die Kinder bei großen Festen oft einfach nur ein fertiges Ballon-Kunstwerk in die Hände bekommen, wurden sie hier angeleitet, es selber Schritt für Schritt anzufertigen.
Gar nicht so einfach... Aber viele strahlende Kinderaugen drückten aus, dass dies offensichtlich ein schönes Sommerferien-Erlebnis war.

S. Borck, F. Blase

Abschied: Alicia Meinel

Moin!

Ich bin Alicia Meinel, mittlerweile 20 Jahre alt, und durfte die Jugendarbeit in eurer Gemeinde und dem EC in Hützel ein Jahr lang begleiten. Vor einem Jahr habe ich mich als BFD-lerin vorgestellt, nun folgt der Text zum Abschied…
Ich blicke mit einem lachenden und einem weinenden Auge zurück auf 12 ganz großartige Monate! Ich könnte ein ganzes Buch mit Erlebnissen aus dem Jahr vollschreiben, hier ist nur Platz auf einer Seite dafür, deshalb beschränke ich mich auf ein paar Highlights, die ich gerne teilen möchte:
Ich habe angefangen, nicht nur Gitarre für mich in meinem Zimmer zu spielen, sondern durfte sowohl den Teenkreis als auch den JuEK musikalisch begleiten und mich in die neu entstandene Jugendband einbringen.
Und nicht nur das: Dienstags war ich ein halbes Jahr lang Coach für andere Gitarren-Anfänger*innen.
Ich durfte zum ersten Mal Konfirmandenunterricht gestalten und Konfis und Teens persönlich begleiten. Insgesamt hatte ich sogar 3 mal die Möglichkeit, meine Predigtkünste unter Beweis zu stellen.
Besonders ans Herz gewachsen ist mir der JuEK, unser Kreis für Jugendliche und junge Erwachsene in Hützel. Wir haben diesen Kreis nicht nur gemeinsam neu aufgebaut und strukturiert, sondern mit einigen lustigen Aktionen und Gesprächen haben sie mir den Alltag versüßt. Besonders die Krimi-Dinner-Abende oder Tischkicker-Turniere werden mir fehlen!

Mein weiterer Weg hat mich nach Wuppertal verschlagen. Ich habe mich für eine theologische und pädagogische Ausbildung am Johanneum entschieden, um voraussichtlich 2025 als Hauptamtliche in die Kinder- und Jugendarbeit starten zu können.

Ich bin dankbar für das letzte Jahr, für all die Menschen, die ich kennenlernen durfte, neue Freunde, die ich nicht mehr missen möchte, und die Möglichkeit, dass ich mich auf so vielfältige Art und Weise bei euch einbringen durfte.

Herzliche Grüße -
Alicia Meinel

Begrüßung: Leon Vick

Moinsen!

Ich bin **Leon Vick** und freue mich riesig darüber, ab September meinen Bundesfreiwilligendienst (=BFD) hier machen zu dürfen.

Ich bin 18 Jahre alt und vor Kurzem mit der Schule fertig geworden. Während der Schulzeit habe ich in meinem Heimatort Gödenstorf zusammen mit einem großartigen Team die Jugendarbeit vor Ort gestaltet.

Nun bin ich sehr gespannt darauf, einen Einblick in die Jugendarbeit in der LKG Hützel und der St.-Antonius-Kirchengemeinde Bispingen zu werfen und eine komplett neue Gemeinde kennenzulernen. Dabei freue ich mich darauf, neue Herausforderungen zu bestehen und Kindern und Jugendlichen von meinem Glauben zu erzählen. Vor allem wenn ich daran denke, dass mein Glaube selbst seinen Ursprung in meiner Konfirmandenzeit gefunden hat, bin ich gespannt darauf, als Konfiteamer zu arbeiten.

In meiner Freizeit spiele ich unheimlich gerne Fußball und bin jederzeit bereit für ein Spiel. Auch für Computertechnik interessiere ich mich. Auch wenn das Interesse abgenommen hat, seitdem ich kein Informatiker mehr werden möchte, wie noch vor ein paar Jahren.

Meine absolute Leidenschaft ist trotz der anderen beiden Hobbys die Jugendarbeit. In meinen drei Jahren der Mitarbeit habe ich in diesem Bereich viel erlebt. Ich war u.a. Bereichsleiter des Teenkreises im Leitungsteam des EC Nordheide und hoffe, die Erfahrungen zusammen mit neuen Ideen in den Kreisen umzusetzen.
Ich hab Bock auf ein geniales Jahr bei Ihnen/ Euch ;)

Leon Vick

Zentrale Gedenkveranstaltung am Volkstrauertag 2022

Nachdem sich dieses neue Konzept einer zentralen Gedenkveranstaltung am Volkstrauertag mit anschließendem Niederlegen der Kränze an den jeweiligen Ehrenmalen gut bewährt hat, wird es auch in diesem Jahr in dieser Form stattfinden. Neben anderen Mitwirkenden werden sich auch Jugendliche unserer GOBS Bispingen am Programm beteiligen.

Treffpunkt: Sonntag, 13.11., 10 Uhr, St.-Antonius-Kirche.
Anschließend erfolgt das Niederlegen der Kränze an den Ehrenmalen.

Rappelgruppe

Eltern mit Kindern von 0-3 sind herzlich eingeladen.
Wir treffen uns immer donnerstags von 9.30 bis 11.00 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: Lisa Quast, Tel. 0176-70924168.

Planung der Gottesdiensttermine für 2023

Wie gewohnt, treffen wir uns wieder mit den an den Gottesdiensten Mitwirkenden, um die Veranstaltungen im Jahr 2023 zu planen.
Treffpunkt: Donnerstag, 3.11., 18.30 Uhr, Bibliothek.

Veranstaltungen im Jugend - und Gemeinschaftshaus in Hützel

*** Sonntag, 9.10., 17 Uhr, Treffpunkt,**
mit Gemeinschaftspastor **Micha Beutel.**
*** Sonntag, 13.11., 17 Uhr, Treffpunkt,**
mit **Sören Kemmer**, Jugendreferent EC Nordheide.

*** Frauenfrühstück, 5.11., 9 Uhr,** mit **Dagmar Kögler**, Berlin: ***„Rituale als Kraftquelle?“*** Verbindl. Anmeldung bis 2. 11. bei Angelika Köhler, Tel.: 05194/2621.
*** Männerfrühstück, 26.11., 9 Uhr,** mit **Gerhard Stolz**: ***„Wenn nicht jetzt - wann dann!?“*** Verbindl. Anmeldung bis 26. 11. bei Hermann Meyer, Tel.: 05194/1263.

Herzlich
Willkommen!
Neue Adventsliteratur - Andachtsbücher - Losungen -Kalender -Bibeln
Bücher- und
Kalendermarkt
Geschenkartikel – Karten – Kinderbücher - Musik - Romane
Dienstag den
22.November 2022
von 9:00-11:30 Uhr
und 14:30-18:00 Uhr
im Haus der Jugendarbeit EC
und Landeskirchliche Gemeinschaft Hützel e.V.
Hützeler Damm 7-9
29646 Bispingen-Hützel
Ansprechpartner:
Jürgen Warnecke, Am Torfstich 1, 29646 Bispingen
Bestellungen vorab telefonisch oder per Mail möglich unter:
Tel: 05194 6620 E-Mail: juergen.warnecke2@ewe.net

Benefiz-Gospelkonzert mit dem Lüneburger Gospelchor am 6. November

Am **Sonntagnachmittag (6.11.22)** lädt der **Lüneburger Gospelchor** zu einem Benefiz-Konzert in die **St.-Antonius-Kirche um 17 Uhr** ein. **Eintritt: 12 €** (nur Abendkasse).

Mit dem Erlös soll die Arbeit von **„Medizinische Hilfe im Südsudan“** unterstützt werden. Der Südsudan liegt in Ostafrika und ist fast doppelt so groß wie Deutschland. Es leben dort über 8 Millionen Menschen, zum großen Teil in Armut. Ein Drittel der Bevölkerung ist unterernährt. In **Gordhim** existiert ein Krankenhaus, in dem Malaria, TBC, Lepra und andere Erkrankungen von Krankenschwestern und -pflegerinnen ohne andere direkte ärztliche Hilfe behandelt werden. Ziel ist es, dass immer wieder Ärzteteams im Rahmen von humanitären Einsätzen die Arbeit unterstützen, medizinische Eingriffe vornehmen und Aus– und Weiterbildung der Kräfte vor Ort durchführen.
Infos: www.medhilfe-southsudan.org; facebook: Medhilfe South Sudan

Vorbereitung der Männer-Fahrradtour 2023

Im kommenden Jahr soll es wieder eine Männer-Fahrradtour geben. Rund um Hittfeld werden wir an der Seeve entlang unsere Touren machen. Darüber und über das organisatorische „Drumherum“ wollen wir bei unserem Vorbereitungstreffen miteinander sprechen.
Es soll am **Mittwoch, 2.11. um 19.30 Uhr in der Bücherei** stattfinden.

Infos: Pastor R. Altebockwinkel, 05194/7345

Im Namen des Kirchenvorstandes ein herzliches „Dankeschön“ allen, die sich für die aus der Ukraine zu uns Geflüchteten engagieren!

Am 17. Juni haben wir - wie im vorhergehenden Gemeindebrief angekündigt - alle Ukrainer*innen und ihre Unterstützer zu einem **Gemeindehausgarten-Fest** eingeladen. Die zahlreichen Kinder nahmen fröhlich die aufgebauten Spielgeräte in Beschlag. Alle anderen genossen entspannt Sonne, Kaffee und Kuchen und zusätzlich mitgebrachte Spezialitäten. Es war ein unbeschwerter, schöner Nachmittag - ein wenig „Normalität“ - mit vielen berührenden Begegnungen. **Dank Ihrer bisherigen Spenden konnten wir auch weitere Angebote und Projekte unterstützen.**

Annegret Albers schreibt zur aktuellen Situation (Ende August):

*Die **Zahl** der bei uns wohnhaften ukrainischen Geflüchteten liegt stetig zwischen 90 und 100 Personen. Wir sind fast täglich mit dem **Klären von unterschiedlichsten Fragen** beschäftigt, die die Ukrainer*innen auf dem Herzen haben: z. B. „Wie lange können wir in der Ukraine bleiben, wenn wir uns entscheiden, für eine gewisse Zeit zurückzugehen?“; „Wann starten die Integrationskurse?“; „Können wir die Wohnung wechseln?“; „Wir möchten die Vormundschaft für ein ukrainisches Kind übernehmen, das zu uns kommen soll. Was müssen wir tun?“; etc. Im Sommer hat hier in Bispingen ein **Schwimmkurs** für einige ukrainische Kinder unter der Leitung von Schwimm-Meisterin Sabine Gustmann stattgefunden. Der **Besuch im Barfußpark**, zu Beginn der Sommerferien, wurde von den ehrenamtlichen Deutschlehrerinnen angeregt und war für alle Teilnehmenden ein sehr schönes Erlebnis. Die angespannte Wohnungssituation und die anhaltend hohe Zahl an Geflüchteten lässt uns hier in Bispingen zur Zeit keinen Spielraum mehr in Bezug auf Neuankommende. **Wir sind nach wie vor sehr, sehr dankbar** für alle Engagierten, die sich mit ihrer Zeit, Kraft und ihren Ressourcen tatkräftig dafür einsetzen, den Geflohenen aus dem Kriegsgebiet der Ukraine zu helfen und sie zu unterstützen! Ohne diese vielen helfenden Menschen wäre eine Unterstützung, wie wir sie hier in Bispingen leisten, nicht möglich! Wir freuen uns auch weiter über Spenden, damit wir helfen können!*

Annegret Albers ist Ansprechpartnerin im Rathaus **im Blick auf Hilfsangebote** für Familien aus der Ukraine, für Gastgeber*innen oder anderweitig Engagierte.
E-Mail: a.albers@bispingen.de;
Tel.: 05194-39834.
Aktuelle Hinweise finden Sie unter: **gemeinde.bispingen.de; „Hilfe für die Ukraine“.** Gerne geben auch die **Pastoren** Auskunft, wie Sie helfen können.

Briefmarken für Stübeckshorn

Mein Name ist **Klaus Dieter Griebel,** und ich arbeite in der Tagesförderstätte der Lobetalarbeit e.V. in Stübeckshorn.
Eine meiner Tätigkeiten liegt in der Bearbeitung von Briefmarken. Ich schneide die Briefmarken aus. Dies erfordert hohe Konzentration und Feinmotorik, denn ich muss aufpassen, dass die Briefmarke nicht beschädigt wird oder ich sie kaputtschneide.
In einem nächsten Schritt werden die Briefmarken geordnet und sortiert, um sie dann zu unserer Hauptstelle nach Celle zu schicken. Dort werden die Briefmarken an Sammler und Großhändler verkauft.
Die übriggebliebenen Briefumschläge werden anschließend von uns per Hand zerschnitten oder mit dem Schredder vernichtet. Auch das ist eine zielgerechte Aufgabe für uns.

Damit ich immer was zu tun habe und mir die Briefmarken nicht ausgehen, haben wir unterschiedliche Sammelstellen. Unter anderem sammelt auch das Kirchenbüro der St.-Antonius-Kirchengemeinde für uns. In regelmäßigen Abständen werden die Umschläge von dort abgeholt, damit meine Kollegen und ich sie hier weiterverarbeiten können.
Wer uns bei diesem Arbeitsangebot unterstützen möchte, kann sich gerne beteiligen. Das ist ganz einfach:

Bitte sammeln Sie Ihre Briefumschlge,
bringen diese zum Gottesdienst am Sonntag mit, dort wird im Eingangsbereich eine Kiste stehen,
oder bringen Sie die Umschläge zu den Öffnungszeiten ins Kirchenbüro.

Sie können sicher sein, dass wir die Umschläge absolut vertraulich behandeln und sie garantiert unleserlich vernichten.
Übrigens: Wir nehmen auch Briefumschläge ohne Briefmarken an.
Meine Kollegen und ich würden uns sehr freuen, wenn Sie uns unterstützen und ordentlich für uns sammeln.

Ihr Klaus Dieter Griebel

Der Kinderchor

Ohrwürmer

sucht DICH!!!

Wenn du mindestens 6 Jahre alt bist und Spaß am Singen hast, bist du bei uns genau richtig!!
Wir proben **mittwochs von 16.00 – 17.00 Uhr** im Gemeinschafts- und Jugendhaus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Hützel

Chorproben bis Weihnachten:

14.9. (Achtung veränderte Uhrzeit: 16.30 – 17.30 Uhr), 21.9., 5.10., 2.11., 16.11., 7.12. (Achtung veränderte Uhrzeit: 16.30 – 17.30 Uhr)

Nähere Infos: Wiebke Kleinschmidt Tel.: 0170/7711007

Wandergottesdienst auf dem „Luhpad“

Er hat sich inzwischen etabliert in unserem Gottesdienstprogramm: Unser„Wandergottesdienst“.

Die Idee: Wir tun das, was wir auch sonst gern tun: Einen schönen **Sonntags-Spaziergang** an einem unserer schönen Orte unternehmen. An einigen Stationen machen wir Halt, genießen die **musikalischen Beiträge unseres Posaunenchores, singen gemeinsam** und bekommen jeweils einen **Impuls** mit auf den Weg. Vor allem bietet sich die Möglichkeit, sich auf den Streckenabschnitten **mit den anderen Wandernden zu unterhalten**.

Nachdem wir 2019 in der **Behringer Heide** und 2021 am **Brunausee** unterwegs waren, nutzten wir in diesem Jahr den neuen Bispinger Wanderweg **„Luhpad“ im Herzen Bispingens.**

Das strahlend schöne Sommerwetter bildete natürlich einen perfekten Rahmen.

Startpunkt waren die Eichen an der Olen Kerk mit Gedanken zum Monatsspruch August: ***„Auch die Bäume im Wald sollen jubeln...“*** (1. Chr. 16,33).

Dann machten sich die rund 75 Teilnehmenden aller Altersgruppen auf

den Weg zum Dorfteich. Pastor Blase nahm die Wasseroberfläche als Gleichnis für unser Leben: Mal ganz ruhig, mal aufgerührt und bewegt - bei schönen Anlässen oder auch in schwierigen Zeiten.

Tröstlich klang dazu die Tageslosung (7.8.22):
„Fürchte dich nicht, du von Gott Geliebte(r)! Friede sei mit dir! Sei getrost, sei getrost!“ (Daniel 10,18).

Als nächstes bogen wir dann auf den neuen Wanderweg „Luhpad“ ein, der durch die Wiesen über mehrere Brücken und an einer Schafweide entlangführt. Schließlich erreichten wir

den Luheweg und damit die letzte Station: Der Wochenspruch forderte uns als Christen heraus: **„Lebt als Kinder des Lichtes...“** (Eph. 5,8b.9)
„Herr, gib mir Mut zum Brückenbau-

en“... Ausgehend von diesem gemeinsam gesungenen Lied gab Pastor Blase einen dritten Impuls und ging dabei von den gerade genutzten Brücken des Wanderweges aus. Als „Kinder des Lichts“ zu leben, kann bedeuten, bewusst Brücken zwischen zu bauen.

Danke an alle Beteiligten! Haben Sie einen Wandervorschlag für 2023?

K. Brockmann, F. Blase

Herzliche Einladung zu Veranstaltungen des Projekts 55+ im Kirchenkreis Soltau

Samstag, 19. November 2022

„Mozart Requiem“ in der Loccumer Stiftskirche

In der Stiftskirche zu Loccum wird das Requiem d-Moll KV 626 von Wolfgang Amadeus Mozart aufgeführt.
Das Requiem ist Mozarts letzte Komposition gewesen, da er über dieser Arbeit im Alter von 35 Jahren verstarb.

Es musizieren die **Kreiskantorei Stolzenau-Loccum** und der **Chor der Stiftskirche Loccum** gemeinsam mit **Solisten** und dem **Orchester für Alte Musik L´Arco aus Hannover.**

Preis: 35 € p.Person (Bus und Eintrittskarte) - Bezahlung im Bus.

Abfahrt: 17 Uhr Luther/Soltau
Rückkehr: gegen 23 Uhr

Anmeldung: torsten.schoppe@gmail.com oder: Tel. 05191 927520

HALLO ~~WEEN~~ ...LUTHER!!!

Jungschar & Kinderkirche
& Kinderoase laden ein:
Ein cooles Programm für Kinder ab 5 Jahren: Spiele und mehr zum Thema „Burg..." - Basteln - Essen uvam.

-> Corona: Selbstverständlich werden wir alle dann geltenden Corona-Vorgaben sorgfältig berücksichtigen. Bitte Maske mitbringen!

5. November 2022, 10.00-13.00 Uhr
Treffpunkt: St.-Antonius-Kirche Bispingen

Bericht: Jungscharfreizeit in Kahlenberg

Jungscharler*innen auf den Spuren der Goldgräber

Mit rund 40 angehenden Goldgräber*innen sind die Mädchen und Jungen der Jungschar des EC Hützel zu Beginn der Ferien in große Abenteuer gestartet.

Kaum in Kahlenberg angekommen, genossen alle das wundervolle Ostseepanorama, der zugehörige Strand lag keine 100 Meter entfernt. Demnach war Baden in der Ostsee immer ein Punkt im Tagesprogramm. Aber auch die vielen Spiele und Kreativangebote gaben den Kindern einen kleinen Eindruck vom harten Leben zur Zeit der Goldgräber.

Während der täglichen Inputs war Zeit, sich mit Jesus und seinem Leben zu beschäftigen. Auch das tägliche Bibelhoch stellte einen festen Programmpunkt dar.

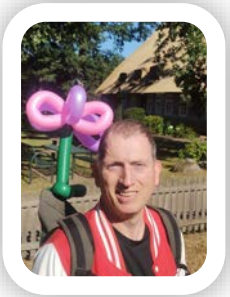
Ein sportlicher Dauerbrenner war Völkerball. In jeder freien Minute war das Völkerballfeld besetzt. Voller Elan wurde gespielt oder ordentlich angefeuert.

Das absolute Highlight war schließlich der letzte Abend. Jede*r, der wollte, zog sich ein Goldgräber*innen-Outfit an und alle feierten ein rauschendes Fest. Am Ende wurden die Jungscharler*innen, die nun zu alt sind und in die nächste Gruppe wechseln werden, mit einem Bad in der Ostsee verabschiedet. Schon jetzt freuen sich alle auf die Freizeit im nächsten Jahr, die ebenfalls nahe der Ostsee, am Süseler See, stattfinden wird. *Für das Team: Ines Schwitalla und Nadine Wahnung*

An jedem 2. Mittwoch im Monat findet unser Gemeindenachmittag von 15.00 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus (Kirchweg 6) statt.

Nicolai Welke - der „Grenzonaut“ aus Behringen zu Gast beim Gemeindenachmittag

Es war ein beeindruckender Nachmittag, als SoVD-Grenzgänger Nicolai Welke aus Behringen von seinem Grenzgang für ein soziales Deutschland und Völkerverständigung (15.02.-14.05.2022) berichtete. Zunächst erzählte er von seinen Begegnungen mit Pastor*innen, Küster*innen und anderen Mitarbeitenden der Kirchengemeinden, die er besucht hat. In dem Reise-Grußwort-Buch, das er „Staffelstab des Glaubens“ nennt, hat er gute Wünsche, Gebete und Impulse mit auf den Weg bekommen. Sonntagsgottesdienste, Jugendandachten, Friedensgebete - Herr Welke berichtete anschaulich und mit vielen Bildern von seinen Erlebnissen. Ein zweiter Schwerpunkt war das Aufsuchen der SoVD-Geschäftsstellen. Trotz aller Corona-Einschränkungen ergaben sich etliche interessante Gespräche mit z.T. hochrangigen Verbandsmitarbeitenden. Einige Fotos von weiteren Höhepunkten rundeten den Vortrag ab.



Für das Team: G. Pech, F. Blase

12. Oktober 2022
Spielenachmittag - *mehr wird nicht verraten :)*

09. November 2022
Jens Bülthuis - „Rückblick und Ausblick - was war/ist so los bei uns...?“

Wunschzettelaktion

Demnächst ist es wieder so weit: Alle Bewohner*innen der Lobetalarbeit in Stübeckshorn schreiben im Herbst ihre **Wunschzettel.** Schon am Samstag vor dem 1. Advent fahren wir mit den **Konfirmandengruppen** dorthin, um die Arbeit vor Ort kennenzulernen und Bewohner*innen zu begegnen. Im **Gottesdienst am 1. Advent** sind einige von ihnen und auch Mitarbeitende der Lobetalarbeit am Gottesdienst beteiligt und wir erfahren Neuigkeiten aus der Einrichtung. Am Ausgang werden nach dem Gottesdienst die Wunschzettel verteilt. Wir hoffen dann, dass sich in den kommenden Wochen wieder die Geschenke in der Kirche stapeln. Für uns Pastoren ist es jedes Jahr eine sehr bewegende Erfahrung, wenn wir kurz vor Weihnachten die Geschenke nach Stübeckshorn bringen und dort auf die Wohngruppen verteilen. Die Bewohner*innen freuen sich sehr.
Machen Sie wieder mit? In diesem Fall danken wir Ihnen schon jetzt im Namen „unserer Stübeckshornerinnen und Stübeckshorner“!
Bei Rückfragen wenden Sie sich gern an unser Gemeindebüro oder an uns Pastoren.

Lobetal da bin ich!

Hubertus-Gottesdienst in unserer St.-Antonius-Kirche

Am **11.11.** um **17.00 Uhr** wird es jagdlich werden in unserer **St.-Antonius-Kirche.** Die **Jagdhornbläsergruppe Bispingen** wird uns **ab 16.30 Uhr** vor der Kirche auf den Hubertus-Gottesdienst einstimmen, in dem wir dann das **Jagdhornbläsercorps der Jägerschaft Celle** unter der Leitung von Kirsten Kicinski hören werden. Es wird also ein bisschen Wald in die Kirche einkehren, was sich natürlich auch in der Dekoration widerspiegeln wird. **Zusammen mit dem Hegering Bispingen laden wir herzlich ein, bei diesem besonderen Gottesdienst dabei zu sein!**

Immer ein besonderes Weihnachtsgeschenk:

Unseren **Heidekalender 2023** mit wunderschönen Motiven aus unseren Orten können Sie für **4,90 €** erwerben: Im Gemeindebüro, jederzeit in der Olen Kerk, in vielen Geschäften hier und in der Region, per Post, wenn Sie weiter entfernt wohnen...

Der neue **Heidekalender 2024** ist in Arbeit und soll wieder rechtzeitig zu Ostern vorliegen.

Haben ***Sie*** farbenfrohe Fotos, vor allem aus der **Herbst-, Winter– und Frühlingszeit**, die Sie uns zur Verfügung stellen möchten? Dann melden Sie sich gern bei den Pastoren oder im Büro. Danke!

Aus Datenschutz-Gründen geben wir diese Daten in der online-Ausgabe nicht weiter. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Aus Datenschutz-Gründen geben wir diese Daten in der online-Ausgabe nicht weiter. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Taufen in Bispingen

Viele Familien haben aufgrund der Coronazeit die Taufen ihrer Kinder aus verständlichen Gründen verschoben. Vielleicht ist in den kommenden Monaten eine gute Gelegenheit für eine Taufe!
Verschiedene Tauftermine stehen zur Verfügung:

9.10, 16.10,
11.12.

Zum Anmelden oder für weitere Informationen melden Sie sich gerne unter 7345 oder 1238.

Bewahrt unsere Erde

Die Schöpfung wird in der Bibel als ein Garten beschrieben. Der Mensch erhält den Auftrag, diesen Garten zu bebauen und bewahren. Menschen sollen die vorhandenen Gaben der Schöpfung teilen und nicht horten, im vollen Vertrauen darauf, dass genug für alle da ist. Der Schutz unserer Erde ist eine Aufgabe aller Menschen, besonders derer, die am meisten zu ihrer Zerstörung beitragen. Denn unter den Folgen des Klimawandels leiden am meisten jene, die am wenigsten zur Zerstörung der Atmosphäre beitragen. Es ist eine zutiefst christliche Aufgabe, sanft und schonend mit den Ressourcen der Erde umzugehen. Der Gott, den Christinnen und Christen preisen, ist nach 1. Timotheus 2,4 ein Gott, der will, dass alle Menschen gerettet werden. **Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.** ***Werden auch Sie aktiv bei der 64. Aktion Brot für die Welt 2022/2023. Helfen Sie helfen.*** *Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie*
IBAN : DE 10 1006 1006 0500 5005 00.

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-lutherischen Kirchengemeinde St. Antonius Bispingen; www.kirche-bispingen.de
Pastor Frank Blase, Kirchweg 7, 29646 Bispingen,
Tel.: 05194/1238; E-Mail: Frank_Blase@web.de
Pastor Ralf Altebockwinkel, Kirchweg 5, 29646 Bispingen,
Tel.: 05194/7345; E-Mail: Ralf.Altebockwinkel@evlka.de
Kirchenbüro: Gudrun Inselmann, Kirchweg 5,
29646 Bispingen; **Bürozeiten**: Mo., Mi., Fr., 9 - 12 Uhr,
Tel.: 05194/1238; 7345; E-Mail:KG.Bispingen@evlka.de
Küsterin: Petra Indorf, Im Dorfe 10, 29646 Bispingen/Behringen
Tel.: 0176/52802829; E-Mail: kuesterin-st.antonius@web.de
Redaktion: Iris Müller-Baden, Frank Blase (V.i.S.d.P.), Kerstin Brockmann, Gudrun Inselmann, Karin Seefeldt, Ralf Altebockwinkel
Druckerei: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen;
emissions– und schadstoffarm auf 100% Altpapier gedruckt.
Auflage: 3200 Exemplare. Der Gemeindebrief erscheint alle zwei bzw. drei Monate und wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.

QR-Code für online-Spenden für unsere Gemeindearbeit:

Spenden für unsere Kirchengemeinde bitte unter Angabe des Verwendungszweckes auf folgende Konten:
Kreissparkasse Soltau/Bispingen; IBAN DE 05 2585 1660 0055 0260 41
Volksbank Lüneburger Heide/Bispingen; IBAN DE 38 2406 0300 4802 5879 00
St.-Antonius-Stiftung:
Bank für Kirche & Diakonie; IBAN DE72 3506 0190 2100 4370 00
Fotos: Titelfoto F. Blase; pixabay: S. 15, 16,17.

Seite (nicht nur) für Kinder

Am **Erntedankfest** sagen wir Gott „danke“ für das, worüber wir uns freuen. In diesem Gemeindebrief erzählen wir auch von vielen schönen Erlebnissen. Findest Du diese Bildausschnitte?

AKTION: Und wofür möchtest Du Gott „danke“ sagen?

Komm doch mal mit Deinen Eltern in unsere Ole Kerk, zünde ein Teelicht an, stelle es auf den Lichterbaum, sprich ein Gebet und sage Gott „dankeschön“! Beten kannst Du natürlich auch zuhause...